



**Beratungs-  
gespräch:**  
Steuerprofis  
wünschen sich  
ein verschlank-  
tes Regelwerk.

## Methodik

**Die Studie** Das Hamburger Analyseinstitut SWI Finance hat für das Handelsblatt Deutschlands Top-Steuerberater und Top-Wirtschaftsprüfer 2024 ermittelt. Das Testdesign entstand in Kooperation mit der Wirtschaftskanzlei Buschmann Partnerschaft. Insgesamt erhielten mehr als 30.000 Steuerberater und Wirtschaftsprüfer eine Einladung zur Teilnahme. Fast 5000 Umfrageteilnahmen wurden ausgewertet. Darunter waren mehr als 4000 Steuerberater und mehr als 800 Wirtschaftsprüfer. Zum einen wurde die Qualifikation der Teilnehmer abgefragt. Zudem erhielten sie Fachfragen, abhängig von ihrer Spezialisierung. Für eine Kanzlei mit der Spezialisierung Unternehmensnachfolge wurde zum Beispiel gefragt: „Welchen Zustand beschreibt das Dry-Income-Problem?“ Ein auf Privatpersonen ausgerichteter Steuerberater wurde gefragt: „Welche Kosten können nicht als außergewöhnliche Belastung berücksichtigt werden?“

**Das Ergebnis** Als „Beste Steuerberater und Wirtschaftsprüfer“ wurden Teilnehmer ausgezeichnet, die mehr als 70 Prozent der Maximalpunktzahl erreichten. Eine Rangliste der Ausgezeichneten wird nicht erstellt.

Stone/Getty Images

## Branchenstudie

# Kampf gegen die Bürokratie

Behörden wälzen Aufgaben zunehmend auf Steuerpflichtige ab. Deren Berater stemmen sich gegen die drohende Überlastung. Die besten Steuerprofis ermittelt hat das Institut SWI Finance.

Andreas Schulte Köln

Die Diagnose des Bundesjustizministeriums ist eindeutig. „Unsere Unternehmen leiden an einem Bürokratie-Burn-out“, heißt es dort. Man will es der Wirtschaft nun leichter machen – als „Konjunkturprogramm zum Nulltarif“ bezeichnet Bundesjustizminister Marco Buschmann die beflügelnde Wirkung eines Bürokratieabbaus. Dass dies in der Praxis gelingt, daran haben zumindest die Steuerberater Zweifel. Auf den Mitte Januar vorgelegten Entwurf zum Vierten Bürokratieentlastungsgesetz reagierte die Bundessteuerberaterkammer mit Enttäuschung.

Allein die Aufbewahrungsfrist für Buchungsbelege sei von zehn auf acht Jahre verkürzt worden. Zu wenig aus Sicht der Kammer. „Das Steuerrecht hat noch deutlich mehr Vereinfachungspotenzial“, sagte Präsident Hartmut Schwab. „Das ist nicht der große Wurf.“ Besonders der Mittelstand leide enorm unter „den oftmals unnötig komplexen steuerrechtlichen Regelungen“.

Eine Studie des Hamburger Instituts SWI Finance für das Handelsblatt stützt die Kritik. Danach schreiben rund 68 Prozent der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Deutschland dem deutschen Steuerrecht eine hohe Komplexität zu. SWI hat fast 5000 Kanzleien zu den Herausforderungen ihrer Branche befragt. Ein weiteres Kernergebnis laut SWI-Geschäftsführer Marcus Schad: „Finanzbehörden lagern zunehmend Tätigkeiten auf die Steuerpflichtigen aus.“ 82 Prozent der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Deutschland berichten dies in der Studie.

Parallel zur Befragung hat SWI Finance „Deutschlands beste Steuerberater und Wirtschaftsprüfer“ ermittelt. Dazu wurden den teilnehmenden Kanzleien Fragen zu ihren Fachberichten gestellt. Wer dabei besonders viele Punk-

te erreichte, schaffte es auf eine Bestenliste. Ausgezeichnet wurden 601 Steuerberatungs- und 115 Wirtschaftsprüfungskanzleien.

Durch die Verlagerung von Tätigkeiten der Behörden auf Steuerpflichtige steigt die Arbeitslast – mehr als die Hälfte der Kanzleien gibt dies in der Studie an. Viel Spielraum bleibt ihnen nicht. Auch der Deutsche Steuerberaterverband sieht das Problem. „Durch die zunehmende Verlagerung auf uns Berater werden unsere Ressourcen immer knapper. Wir setzen alles daran, die professionelle Beratungsqualität für unsere Mandanten sicherzustellen, erwarten aber im Gegenzug, dass dies bei der Festsetzung von Fristen angemessen berücksichtigt wird“, sagt Vizepräsident Gero Hagemeister.

Mehr als 85 Prozent der Befragten schätzen die Arbeitsbelastung ihrer Kanzlei laut SWI-Studie als hoch ein. Dass die Extraaufgaben durch Coronahilfen und Grundsteuerreform mittlerweile größtenteils abgearbeitet sind, hat kaum zur erhofften Entspannung der Lage geführt. „Zwar sinkt die unmittelbare Mehrbelastung“, erläutert Schad. „Es gibt aber erheblichen Nachholbedarf in der Mandatsbearbeitung und den Struktur Anpassungen.“ Teils würden Mandantenanfragen von Kanzleien aufgrund von Kapazitätsproblemen abgelehnt oder der Mandantenstamm werde verkleinert.

### Haftungsrisiken steigen

Die hohe Arbeitsbelastung der Kanzleien geht einher mit der wachsenden Bedeutung von Haftungsrisiken. Dies fanden im Vorjahr noch 22,8 Prozent der Kanzleien. In diesem Jahr waren es laut SWI-Befragung schon 27 Prozent. „Die Rechtslage wird komplizierter und die vom Mandanten geforderte Ausnutzung von Gestaltungsspielräumen wird anspruchsvoller“, begründet Schad den Anstieg. „Gleichzeitig handeln die Fi-

nanzbehörden zunehmend nach Vorschrift, es gibt also weniger Raum für Kompromisse.“ So sei es früher gängige Praxis gewesen, beispielsweise die Stundung einer Steuerschuld auf Zuruf zuzulassen. „Heute ist dies für Finanzämter nur noch im Ausnahmefall und nach Offenlegung aller Vermögensverhältnisse möglich“, sagt Schad.

Die Ergebnisse der Studie bekräftigen seine Argumentation. 57,4 Prozent der Befragten stimmen der Einschätzung zu, dass das Verhalten der Finanzbehörden zusehends strenger wird, 54 Prozent sind zudem der Ansicht, dass Steuerpflichtige nicht genug rechtliche Möglichkeiten haben, um sich gegen Entscheidungen der Behörden zur Wehr zu setzen. „Es ist zu vermuten, dass der aktuellen Finanznot von Bund, Ländern und Kommunen durch eine noch striktere Steuerbeitreibung begegnet werden soll“, sagt Hagemeister. „Wir spüren zunehmend, dass in Betriebsprüfungen häufig über vermeintlich formale Verstöße beziehungsweise Sachverhaltsauslegungen gestritten wird.“ Er bemängelt kleinstellige Regelungen, die kaum noch „administrierbar“ seien. Mandanten nähmen strittige Steuerveranlagungen zähneknirschend hin. „Das spielt dem Finanzamt in die Karten.“

Die Kritik an den Behörden dürfte allerdings kaum zu einer Verbesserung der Situation führen. Denn auch die Ämter stehen massiv unter Druck. „Auch die Verwaltung wird von der immer weiter fortschreitenden Komplexität des Steuerrechts getroffen“, räumt Hagemeister ein. Zudem kämpfe auch sie mit dem Fachkräftemangel. Angesichts des demografischen Wandels dürfte sich die Situation weiter verschlechtern, befürchtet SWI-Geschäftsführer Schad. In den nächsten zehn Jahren werden im öffentlichen Dienst 1,3 Millionen Menschen in den Ruhestand gehen. Dabei fehlen dem Staat laut Beamtenbund schon jetzt 550.000 Beschäftigte.



## Deutschlands beste Steuerberater 2024

601 ausgezeichnete Kanzleien von 4.162 Studienteilnehmern

Fortsetzung auf Seite 34

Ort	Kanzlei
<b>Postleitzahlengebiet: 0</b>	
Bad Lausick	Rupprecht & Partner
Chemnitz	Thomas Vos
Dresden	Ab'ovo J. Renner / A. Wolf
	ADVA
	Kalkül Dresden
	Prof. Dr. K. Schwantag · Dr. P. Kraushaar
	Purakon
	SKS Sonkin, Seifert und Partner
Freiberg	Merkel Bernhardt
Görlitz	Lehleiter + Partner
Hoyerswerda	Kanzlei Olawsky
Leipzig	Rose Brösicke
	Rupprecht & Partner
	Terpitz Bast Ronneberger
Sangerhausen	Steuerberater Lucas
Weida	Sabine Krebs
<b>Postleitzahlengebiet: 1</b>	
Berlin	Andreesen Wirtschaftsprüfer
	Au & Schmidtke
	Aust und Partner
	Avis Steuerberatung
	BDP Bormann Demant & Partner
	Berlintax
	Bremer Steuerberatung
	Deutsch + Müller
	DHPG Berlin
	Ecovis
	Freiberger & Collegen
	Giuliana Zambetti
	GPC Tax
	Hannes & Kollegen
	Hansen Schulz & Kollegen
	HSB Steuerberater - Oliver Hagen
	Kanzlei Metzenthin
	Klingbeil & Miegel
	Kneffel Steuerberatung
	Martin Kassebohm
	Meridium
	Meyer & Partner
	MGP Merla Ganschow & Partner
	Prof. Jacobsen
	Schmidt-Hagius + Klockgether
	Taxura
	Thomas Langer
	TPC Transfer Pricing Compliance
	von Arps-Aubert + Partner
	Wagemann + Partner
Eberswalde	MSC Andromeda
Eisenhüttenstadt	TXT AG
Kleinmachnow	Dr. Bossin & Partner
Panketal	Pfeffer Steuerberatung
Potsdam	Dr. Knabe
	Matthias Steger Consulting
Prenzlau	R. Hemsing & Partner mbB
Rostock	Bilanz Ambulanz
Schwerin	Dr. Mihm und Fahje
Zempin	Greving & Greving
<b>Postleitzahlengebiet: 2</b>	
Ahrensburg	Evotax Hinrichs & Marek
Bordesholm	Parbs Osterloh
Bremen	Ohse Meyer Goertz
Bremerhaven	Cardo Partnerschaft
	EPG Steuerberatung
Cuxhaven	TKP Tutas, Kruse & Partner
Eutin	RWTAX Rösler & Weissenfeld
Fredenbeck	Sven Schröder
Hamburg	AC Christes & Partner
	ADS Allgemeine Deutsche Steuerber.
	Bärenweiler & Reinholz
	Björn Dethlefs
	Egido
	Esche Schumann Commichau
	Fiedler & Hennenberger
	Greve + Weise
	GWGL Grimme Winkler Grau Legal
	Hassler Fülcher & Partner

Ort	Kanzlei
Hamburg	Hecht & Collegen
	Heidrich Steuerberatung
	Höftmann & Partner
	Mock Steuerberatung
	Möhrle Happ Luther
	NBS Partners
	Obenhaus Steueranwalt
	Ruge Fehsenfeld
	Schmidt und Vogt Steuerberater
	Helge Schubert
	Rose & Partner
Handewitt	Tyskrevision
Kiel	Bhatti.pro
	RBB Büchl & Partner
	Steuerberater.pro
Lübeck	Bülow Steuerberatung
Lüneburg	Bittrich & Bittrich
Oyten	Ehrichs & Weinheimer EPG
	EPG AG
Rhauderfehn	Mengers Steuerberatung
Rotenburg (Wümme)	Behrens und Partner
Süderbrarup	Tax-Eagle Hansen & Görlitz
Twistringen	Steuerkanzlei Schomaker
Verden	Behrmann & Partner
Wentorf bei Hamburg	WSB GmbH
<b>Postleitzahlengebiet: 3</b>	
Bad Oeynhausen	Holzcamp Neudorf
Bielefeld	BPP Becker Patzelt Pollmann
	Eick & Partner
	HLB Dr. Stückmann und Partner
Braunschweig	Appelhagen
Bünde	VES Voigt & Erdbrügger Partner
Büren	Dr. Deneke - Tax-Law
Detmold	Tölle & Melchior
Dillenburg	Dr. Schlappig + Partner
Driedorf	Ralf Hartmann
Fulda	Alt & Partner
Garbsen	Agon Tax
Giesen	Wernfried Buhrke
Göttingen	Götax
	Dennis Schmidt
Gütersloh	Navigator Gruppe
Hannover	Huber Fock
	Innotax
	Peters Schoenlein Peters
	Thomsen & Partner
	Treuhand Hannover
	Tribumed
Herford	HPS Steuerberatung
	MMG Golüke & Partner
Hessisch Oldendorf	von Aulock Partnerschaft
Hiddenhausen	GTK Kröger
Hildesheim	Rosenbrock & Streuber
Kassel	Fact
	Heller-Buxan-Köth
	Weltz & Partner
Lahnau	Muskat & Rauber
Leinefelde-Worbis	Hahne, Kaufhold & Partner
Löhne	Zahlmann Klose Nolting
Magdeburg	PSK Steuerberatung
Marsberg	Steuerkanzlei Jesper
Minden	Klausmeyer und Partner
Oerlinghausen	Kanzlei Winkelmann
Paderborn	PBS Pekala und Partner
Porta Westfalica	Prepens & Kollegen
Rheda-Wiedenbrück	Wortmann & Partner
Rietberg	Junkerkalefeld & Meier
Rödinghausen	König, Kreft und Partner
Ronnenberg	Jörg Apel
Seesen	Angela Reinhardt
Sehnde	Busse & Coll.
Wolfenbüttel	Wotax-Waßmuth
<b>Postleitzahlengebiet: 4</b>	
Alpen	Bours & Scheffers
Bad Iburg	Jurcontax
Bochum	Bochumer Treuhand
	Harpener Treuhand

Ort	Kanzlei
Bochum	Zeptrum Dr. Adamsen
Dorsten	Aleff & Partner
Dortmund	Bußmann, Semer & Müller
	HSP
	Husemann & Partner
	Jorg und Partner
	Radloff Janz & Partner
	Steuerbüro Schumacher
Duisburg	MGK Partner
	NRT Niederrheinische Treuhand
Düsseldorf	Bergers Partner
	Ecovis KSO
	Innova
	ISP Global Tax
	Malenke und Partner
	Mönnighoff & Partner
	Quadriolog
	Steuerberatung Schmidt
	Stefan Renger
	Oliver Rautenberg
	Trimborn Partner
Emsdetten	Steuerberatung Kortmüller
Erkelenz	Hegger Hansen
	Dirk Potrafke
Erkrath	KBHT Salker & Partner
Essen	Advisa MST
	Marco Giavarra
	HLP Hegemann, Lawitzke & Partner
	Kott & Schnitter
	Märkische Revision
	MIZ Steuerberatung
	Plyus
	RLT Ruhrmann Tieben & Partner
	Anja Roth
	Kerstin Gosdzik
	WIR-Treuhand
Goch	Thielen Steuerberater
Grevenbroich	Andrea Kleinschmidt-Baum
Gronau	Hartmann & Partner
Herten	Steuerberater Porten
Kempfen	Innova Steuerberatung
	SHWP Niederrhein
	Steuerdesign
Kleve	ETL Heuvelmann & van Eyckels
	KPP Steuerberatung
Langenfeld	Gerhold und Partner
Leichlingen	Kanzlei Dallmann
Lünen	Grabowski & Partner
Moers	Andreas Schollmeier
	Kanzlei Dr. Klein
	Wolfarth, Willems & Kollegen
Mönchengladbach	Backhaus + Partner
	Innova Steuerberatung
Münster	AWB Tax
	BSG
	HLB Schumacher
	Steuerbüro Puke
Nettetal	Steuerberater Viethen
Neuss	KBHT Kalus + Hilger
	Esther Schmid
Ratingen	Clostermann Wiediger Teckentrup <sup>1</sup>
	Pieper & Partner
Recklinghausen	Korte & Partner
	KPRE Treuhand Vest
	Wuthold & Braun
Remscheid	Hübenthal & Partner
	Kaib, Galldiks und Partner
	WP StB Dorf Müller
Stadtlohn	Heisterborg
Vechta	Dr. Koops & Partner
	PS Treuhand Vechta
Viersen	Schütze & Partner
Warendorf	TKK Treuhand
Wegberg	Heinrichs-Winterhagen
Wuppertal	3S.Tax Seliger Spieckermann
	Kineke Gottschalk

Ort	Kanzlei
<b>Postleitzahlengebiet: 5</b>	
Aachen	Dr. Hintzen
	Dr. Neumann, Schmeer und Partner
	DRP Randerath & Partner
	Sozietät Libeaux Libeaux + Hensel
	Woldt Schiffers
Altena	Becker + Partner
Andernach	G & B Steuerberatung
	Hilger, Neumann & Partner
	Stefan Gostomzik
Ascheberg	Propertax
Bad Kreuznach	Syré
Bad Neunahr	Thomas Sültenfuß
Beckum	Kai Möller
Bergisch Gladbach	Haar Steuerberatung
	KHBL Steuerberatung
	Stefan Graf
	Michael Jennen
Bonn	DHPG
	Ditges
	GTK Ginster Theis Klein & Partner
	Jörg Nüchel & Partner
	Stefan Arndt
	Rentrop & Partner
	Hendricks Consulting
Bornheim	Thomas Clauß
Breckerfeld	Steuerberater Lüsebrink
Brühl	GTK Ginster Theis Klein & Partner
	Steuerberater Cuber
Düren	Dr. Lothmann & Partner
Ennepetal	Steuerberater Lüsebrink
Eschweiler	Löwenkamp, Fechter & Partner
Gevelsberg	Axel Bahr & Partner
Gummersbach	DHPG
Hagen	Fengler & Büttner
Hamm	Ecandes Stork, Daum, Schnarre, Spieth
Hemer	Steuermann ABC
	Peter Potthoff
Herschbach	SBS Schenkelberg
Höhr-Grenzhausen	Giesen & Bucior
Iserlohn	Naust Hunecke und Partner
Kerpen	Elfriede Beienburg
Koblenz	DDP Gruppe
	Linz und Partner
	Steuerkanzlei Nebgen
Köln	AHW Hunold & Partner
	Arns Gamp & Partners
	Boneß & Euteneuer
	DHPG
	Fuhs Hastrich Bartsch
	Gabella Steuerberatung
	GHM
	Hacker & Partner
	HKS
	Juhn Besau
	Juhn Partner
	Kuthe und Becker
	Laufenberg Michels und Partner
	LHP Luxem Heuel Prowatke
	Nacken Hillebrand Partner
	SHG
	Sauerland Rybka und Partner
	Schöning Steuerberatung
	Sabine Noé
	Pirlet & Schröder
	Claudia Hilger
	Peterlin & Zander
	W+ST Kessler & Partner
	Martin Bleckmann
Königswinter	Steuerhorizont
Leverkusen	KBHT Müller, Dreizehner & Kollegen
	Stephan Weigelt
Lippstadt	Deimel Steuerberatung
Montabaur	Dr. Steudter Weber & Partner
Mülheim-Kärlich	Xplus
Nastätten	Dillenberger Minor
Oelde	Tippkemper Dirkmann

## Deutschlands beste Steuerberater 2024

601 ausgezeichnete Kanzleien von 4.162 Studienteilnehmern

Fortsetzung auf Seite 33

Ort	Kanzlei
<b>Postleitzahlengebiet: 5</b>	
Pulheim	Capsivera
	Steuerberatung Horst
Rheinböllen	Arndt Kniesel
Rüdesheim	Nahe Patrick Weber
Schmallenberg	Johannes Schmidt
Schwerte	Weichelt & Winter
Siegburg	SKB Rheinland
Trier	Rech Wagner & Co.
Unna	Gudrun Schnoor
Wachtberg	Steuerkanzlei Reichling
Wesseling	Prinz & Müller
Witten	Volker Stienemann
Wittlich	Ritter & Partner
<b>Postleitzahlengebiet: 6</b>	
Aschaffenburg	Sven Vockert
Bad Dürkheim	Dienes + Weiß
Bad Homburg	Scholtysik Jacob Kulaly
Bensheim	HJS
Bischofsheim	O3 Steuerberater
Bruchköbel	Marcel Dietz
Diez	Schmidt & Partner
Dillingen	Berater-Centrum - RUK
	Berater-Centrum - Ullrich, Kraus & Partner
Dreieich	Argus International
	Argus Steuerberatung
Eppelborn	Roob Steuerberatung
Erbach	Kanzlei Ihrig
Eschborn	Sidekick
Florstadt	Logos
Frankfurt am Main	Benefitax
	Edelmann & Partner
	Hofmann Klafsky & Fertig
	Kryeziu Steuerberatung
	LPA-GGV Grützmacher Gravert Viegner
	Prof. Dr. K. Schwantag - Dr. P. Kraushaar
	Prüfungs- und Treuhand GmbH
	Wedding & Partner
Freigericht	Brückner Steuerberatung
Gedern	Albus & Spielmann
	RGT Treuhand
Glauburg	Thomas Lichtenthäler
Groß-Bieberau	Andreas Görlich
Groß-Gerau	DBB Data
Hanau	Sidekick
Heidelberg	Dostal & Rettig
	Tobias Staat
Heppenheim	Reibold, Guthier & Partner
	Lorenz H. Freiburg
Hockenheim	Bohn Tobias
Hofheim	Votum
Kirchheimbolanden	Myriam Karch
Kronberg im Taunus	Heeb Steuerberater
	Pauly Steuerberatung
Ladenburg	Steuerkanzlei Auxilia
Limburg	MNT Revision und Treuhand
Limburg a.d. Lahn	WM Treuhand & Steuerber. <sup>1</sup>
Losheim am See	Michael Klasen
Ludwigshafen	Renner Steuerberatung
Mannheim	Anders Steuerberatung
	Kirschner Steuerberater
Mömlingen	David Wenzel
Neulußheim	Patrick Baumann
Oberthal	Björn Angel
Osthofen	S&K Rheinhessen
Pirmasens	Dr. Eichenlaub & Partner
Rimbach	ACO Treuhand
Saarbrücken	Die Wirtschaftsberater
	Dr. Friedbert Maier
	HLB Förderer, Keil & Partner
Seligenstadt	Pohl & Wurzel ETL
Viernheim	Kempf Keller Meierhöfer
Weinheim	Tobias Staat
Weiterstadt	Mischlich Steuerberatung
Wiesbaden	Akman, Weber & Partner
	Matthias Müller

HANDELSBLATT

© Handelsblatt Media Group GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@handelsblattgroup.com

Fortsetzung auf Seite 34

Ort	Kanzlei
Wiesbaden	Daniel Wahler
Wölfersheim	Steuerkanzlei Puth
Zweibrücken	Mauss & Coll.
<b>Postleitzahlengebiet: 7</b>	
Aalen	AWT Aalener Wirtschaftstreuhand
	Kühn Beratung
	Oppold Steuerberatung
Achern	Lemming & Lemminger
Albstadt	RWT
Bad Bergzabern	HWS Burkhart
Bad Krozingen bei Freiburg	Menn & Menn
Beilstein	Maaß Steuerberatung
Bietigheim-Bissingen	HWS Frank
Bretten	Lander Sturm & Partner
Buchen (Odenwald)	Manfred Busch
Calw	BB Bartenbach
Deggingen	HWS Schweizer
Ditzingen	T Hoch Drei
Dornhan	Kanzlei Herbstreuter
Esslingen	Barth Bessler Dolwig
	Bürkle & Partner
	JRH Wirtschaftstreuhand
Ettenheim	Dittrich-Pfaff
	Martin Sauer
Ettlingen	HWS Oesterle & Trapp
	Lander, Kohlmann & Partner
Fellbach	Marco Reidl
Freiburg	Blanche Steuerberatung
	Hera Steuerberatung
	Herr Steuerberatung
	Riedlinger
	SDBS
	Vogelplus
Gerlingen	ETL Ertle Treuhand & Kollegen
Güglingen	Kähler & Partner
Heilbronn	Pfefferle Ludwig
	Volker Ludwig
Karlsruhe	Beratergruppe Leistungen
	BSKP Nowak
	ESG Engel
	HWS Karlsruhe
	Kanzlei Wangler
	Kolb & Zerweck
	Reiling Partnerschaft
Konstanz	Dr. Volz
Korb	HWS Korb
	Steuerberater Ott
Künzelsau	Lehleiter + Partner Hohenlohe
Lahr	Dr. Weber & Partner
	Himmelsbach & Streif
Landau in der Pfalz	HWS Integral Treuhand
Leonberg	Bild Steuerberatung
Ludwigsburg	BSKP Dr. Broll Schmitt Kaufmann <sup>2</sup>
	HWS Mörk
	JSK Jörg Schneider und Kollegen
Markgröningen	LSW
Mehrstetten	Wetzel + Partner
Möglingen	Kanzlei Engesser
Neckarsulm	Lehleiter + Partner
Offenburg	Patrick Kriegel
Ostfildern	Rohm & Partner
Pfintztal	Zimmermann-Brase + Partner
Pforzheim	Dr. Schmitt Klumpp Partner
	FMBT Steuerberatung
	Michael Stoll
	Taxandor
Rechberghausen	Kanzlei Beutel
Reichenbach an der Fils	Schlotz Steuerberatung
Remshalden	HWS Remshalden
	Munz Schöttner
Reutlingen	BWS Böttger & Partner
	HWS Reutlingen
	RWT
Rottweil	WSS Aktiv Beraten
Schorndorf	Sperber Steuerberater
Schramberg	Mayer Kohler + Partner

Ort	Kanzlei
Schwäbisch Gmünd	Kanzlei Zapp
Seelbach	Himmelsbach & Streif
Sigmaringen	Störkle Schneider + Partner
Sindelfingen	HWS Lutz
	HWS Sindelfingen
	KMZ Kullen Müller Zinser Treuhand
Singen	Mayer Partnerschaft
Sinsheim	Seeker Bauer Lutz
	Steuerberatung Stiegele
St. Georgen	Welzer & Partner
Stuttgart	Bäuerle Steuerberatung
	Böbenecker Steuerberater
	DFFK Kröllner + Partner
	Finkbeiner & Partner
	HWS Büttner
	HWS GmbH
	HWS Stuttgart
	Kanzlei Maier - Dr. Maier & Kotschner
	Kelm, Mattern, Steffen & Partner
	Knapp, Walz & Partner
	Kruse & Partner
	Laubengaier Klein
	Möhrle Wandel Knieß Kneissl
	RTS Steuerberatung
	RWT
	Hohlweck + Partner
	Klaus Eisenheimer
	Wirtschaftstreuhand
	Rainer Stauß
Trochtelfingen/Mägerkingen	Stkl. Stahlecker <sup>3</sup>
Trossingen	Lerner Lachenmaier & Partner
Tübingen	HWS Tübingen
Tuttlingen	Schwarz Partner
Unterensingen	Julia Baeva
Villingen-	Lerner Lachenmaier & Partner
Schwenningen	Welzer & Partner
Waiblingen	Heiko Löffler
Waldbronn	Andreas Pjero
Waldshut-Tiengen	Artax
Wannweil	Kanzlei Rambow
Wehingen	Sieger AG
Zell a. H.	Hecht + Friedemann
Zell u. A.	Hofmann & Partner
<b>Postleitzahlengebiet: 8</b>	
Altusried	Beatrice S. Röhe
Augsburg	HBplus Augsburg
	SWMP
Bellenberg	Steuerkanzlei Müller
Bernau am Chiemsee	SLBW
Biberach	Kaufmann & Kaufmann
	Schirmer Treuhand
Burgau	HBplus Burgau
Burgrieden	Steuerberatung Hiller
Dachau	KWP Krumpach Wehrather
Dingolfing	Steuerkanzlei Hölzl-Orwat
Dinkelscherben	HBplus Dinkelscherben
Donauwörth	HBplus Donauwörth
Erbach	Wild & Partner
Geretsried	JMS Partner
Germering	Kanzlei Hetsch
Gilching	Industriecommerz-Treuhand
Grasbrunn bei München	Wiester Steuerberatung
Haunshiem	Advotax Malisi-Liebrucks
Heidenheim	Heiko Brand
Holzkirchen	Anton Bauer
Ichenhausen	Yvonne Späth
Illertissen	HWS RID
Kempten	Ecovis BLB
	Tronsberg Wild
Kissing	Steuerkanzlei Schübl
Landshut	Andreas Köhl
	Kanzlei Kastl
Leutkirch	Grieser & Gutacker
Memmingen	Tronsberg Wild
Mittenwald	Dr. Schauer & Margraf
Moosburg a. d. Isar	Sebastian Maier

Ort	Kanzlei
Mühlendorf	Plininger & Partner
München	A.L.B. Leitl
	Acconsis
	Actio Revision und Treuhand
	Birkenmaier & Obser
	Dr. Heudorfer und Partner
	Dr. Schauer
	Euprax Perchtold & Partner
	FASP Finck & Partner
	GHM GmbH
	Isensee Steuerberater
	Nils Klaube
	KSW Legal
	Linn Goppold Treuhand
	Martin G. Pawlik
	Michael Witschel
	Ohland & Partner
	P&P
	Rifa-Treuhand
	RISE Partners
	SBS Süddt. Steuerberatung
	Kanzlei Schaeetze
	Schimmel Steuerberater
	Koray Cetinkaya
	Steuerkanzlei Bauerfeind
	Treucontrol Treuhand
	von Schmidt-Pauli und Draschka
	Wirtschaftstreuhand
	WZK Partner Wehr-Barth Zankl
Murnau am Staffelsee	Dr. Schauer
Oberhaching	Margarete Jensch
Olching	Dr. Metschkoll
Pfullendorf	Burth Steuerberatung
Ravensburg	WMS Müssig Sauter
Rosenheim	Arenz Steuerberatung
	Karl Sollinger
Rottenburg	Gärtner und Sahm
Siegsdorf	Steuerkanzlei Karin Huber
Ulm	HWS Ulm
	SKS
	Waiblinger Partnerschaft
Unterhaching	Schneider u. Pflug
Vaterstetten	Ponikwar Steuerberatung
Wolftratshausen	Matthias Draschka
<b>Postleitzahlengebiet: 9</b>	
Abensberg	RNHS Abensberg
Ansbach	Gundermann & Partner
Bad Brückenau	Rausch, Zeiger & Partner
Coburg	Kanzlei Gerd Kenner
Deggendorf	MH Steuerberatung
Erfurt	Mika Strategie
	Angelika Hering
	Steuerkanzlei Meyer-Beck
	Steuerkanzlei Mika
Fürstentzell	Centura
Fürth	Steuerkanzlei Berger
Gotha	Bückle & Partner
Heustreu	Frank Hahn
Lauf a.d. Pegnitz	Röhler & Partner
Marktheidenfeld	Kanzlei Wehr-Barth
Meiningen	Rechenfabrik
Mühlhausen	Jörg Stade
Neumarkt	Harrer Dr. Schwarz & Partner
	Münch & Münch
Niedermurach	Sabrina Völkl
Nürnberg	Stefan Warnick
	Krauss Tax Legal
	Klaus Düthorn
Regen	Pamela Baierl
Regensburg	Murr & Siedentop
	Sigratax
	v. Düsterlho, Rothammer & Partner
	WHG Werkmann Hien Gitschel
Schweinfurt	Kost und Partner
Vilshofen an der Donau	Steuerberatung Lerbs
Würzburg	WAS Steuerberatung

1) Steuerberatung, 2) & Partner, 3) Steuerkanzlei Stahlecker • Quelle: SWI Finance

Digitalisierung

# Mehr Zeit für das Wesentliche

Vor allem größere Steuerkanzleien kommen bei der Digitalisierung gut voran. KI-Technologien können für mehr Effizienz sorgen – und sie helfen auch im Wettbewerb um junge Fachkräfte.

Jan Wittenbrink Köln

Es könnte ein richtungsweisender Schritt für die Branche sein. Ende 2023 stellten der Kölner Steuer-Fachverlag Otto Schmidt und der Softwareentwickler Taxy.io ein generatives KI-Sprachtool speziell für die Steuerberatung vor. Es soll in der Lage sein, schriftliche Abhandlungen und Zusammenfassungen zu steuerlichen Themen zu verfassen. Anders als frei zugängliche Tools wie ChatGPT, die bei komplexen, branchenspezifischen Fragen schnell an Grenzen stoßen, greift die Anwendung auf Fachwissen des Verlags zurück – und liefert direkt genaue Quellenangaben.

Fachlich falsche Antworten sollen dadurch möglichst ausgeschlossen und Steuerberater bei zeitaufwendigen Recherchen unterstützt werden. Die Beratung basiere „auf wissenschaftlich geprüfter Fachliteratur und modernster Technologie“, wirbt der Verlag. „Rechtssicherheit und Aktualität sind damit garantiert.“

Lösungen wie diese treiben den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Steuerkanzleien voran. Laut einer Umfrage zur Studie

„Beste Steuerberater 2024“ von SWI Finance setzen drei Viertel der Kanzleien KI-Tools bereits ein. Allerdings ist KI-Einsatz offenbar noch vor allem eine Frage der Größe. In Kanzleien mit über 100 Beschäftigten beispielsweise lassen sich etwa 95 Prozent von KI unterstützen. In Büros mit weniger als fünf Mitarbeitern sind es hingegen etwa 64 Prozent.

**Mancher Mandant bremst noch**

„Die Kanzleien sind in Sachen Digitalisierung überwiegend gut bis sehr gut aufgestellt“, sagt Christoph Schmidt, Leiter des von ihm 2023 gegründeten Instituts für digitale Transformation im Steuerrecht an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg. Die größeren Kanzleien hätten schlichtweg mehr Kapazitäten, sich neben dem Alltagsgeschäft mit digitalen Methoden zu beschäftigen und entsprechend Know-how aufzubauen. Auch die zu betreuende Branche spiele eine Rolle, sagt der Ludwigsburger Professor. „Einige Mandanten bestehen noch immer darauf, Ausdrucke auf Papier zu erhalten.“

Gerade im Vergleich zu den Finanzbehörden sei die Steuerberatung aber deutlich

fortschrittlicher, was digitale Hilfsmittel angehe, sagt Schmidt. „In den Kanzleien können Neuerungen unkompliziert und ohne nennenswerte bürokratische Hemmnisse ausprobiert und in den Regelbetrieb überführt werden.“

Das Wälzen von Ordnern ist in den meisten Büros bereits Geschichte. Laut der SWI-Umfrage arbeiten etwa 80 Prozent der Kanzleien weitgehend papierlos – 2023 waren es noch 74 Prozent. Und fast 84 Prozent haben bereits eine digitale Schnittstelle mit ihren Mandanten etabliert.

Der Fachkräftemangel in der Branche verschärft den Druck, sich digital aufzustellen. Wie schon in den Vorjahren sahen die Kanzleien die Rekrutierung neuer Arbeitskräfte als größte Herausforderung an – 89 Prozent nannten diesen Punkt. „Es geht darum, sich für junge Talente interessant zu machen, die mit den neuesten Technologien arbeiten möchten“, sagt Schmidt.

Gleichzeitig könnten digitale Tools dazu beitragen, Prozesse zu optimieren, etwa dann, wenn ein Team einen Fall gemeinsam in einer digitalen Akte bearbeite. „Und wer weniger Zeit mit dem Ausdrucken und Sortieren von Belegen verbringt, kann sich stär-

ker der eigentlichen Beratung widmen“, sagt Schmidt. KI biete große Potenziale für mehr Effizienz und weniger Arbeitsbelastung. In Zukunft könne diese etwa Steuererklärungen oder Einspruchsschreiben auf bestimmte Signalwörter durchsuchen und automatisch dem richtigen Bearbeiter zuordnen – und in einem nächsten Schritt sogar Entscheidungsvorschläge generieren, wie mit einem Fall umzugehen sei.

Das menschliche Urteilsvermögen bleibt dabei für Schmidt entscheidend. Schließlich gebe es im Steuerrecht selten eine absolute Wahrheit – oft müsse man zwischen verschiedenen Lösungsmöglichkeiten abwägen. Ähnliches ließ die Bundessteuerberaterkammer in einer Videoreihe verlauten. Es gehe nicht darum, dass die KI Menschen überflüssig mache, sagte Hartmut Schwab, Präsident der Steuerberaterkammer München. Die Kreativität menschlichen Denkens sowie der Faktencheck seien unersetzbar. Dennoch sei die Veränderung nützlich. „Es wird eine Verschiebung weg vom Fleißanteil der täglichen Arbeit hin zum Wissensanteil erfolgen.“ Kanzleien könne Technologieinsatz dabei helfen, ihr eigentliches Potenzial besser auszuschöpfen.

## Deutschlands beste Wirtschaftsprüfer 2024

115 ausgezeichnete Kanzleien von 831 Studienteilnehmern

Ort	Kanzlei
<b>Postleitzahlengebiet: 1</b>	
Berlin	BDP Bormann Demant & Partner
	DHPG Berlin
	Ecovis
	Kanzlei Metzenthin
	MeyPa Aud.IT
	W+P Wagemann Baumgardt + Partner
Potsdam	Brandenburgische Revision
	Dr. Knabe
Schwerin	Höftmann & Partner
<b>Postleitzahlengebiet: 2</b>	
Bremen	Ohse Meyer Goertz
Cuxhaven	TKP Tutas, Kruse & Partner
Hamburg	Egido
	Esche Schumann Commichau
	Höftmann & Partner
	LNW Langusch Niethammer Warnke
	Möhrle Happ Luther
	NBS Partners
	Treuhandgesellschaft Hönig
Oldenburg	Obic Revision
Oyten	EPG Wirtschaftsprüfung
Rotenburg (Wümme)	Behrens und Partner
<b>Postleitzahlengebiet: 3</b>	
Bielefeld	BPP Becker Patzelt Pollmann
	HLB Dr. Stückmann und Partner
Dillenburg	Dr. Schlappig + Partner
Garbsen	Agon Tax
Gütersloh	Navigator Gruppe
Hessisch Oldendorf	von Aulock Partnerschaft
Löhne	Zahlmann Klose Nolting
<b>Postleitzahlengebiet: 4</b>	
Bochum	Zeptrum Dr. Adamsen
Dorsten	Aleff & Partner
Düsseldorf	Bergers Partner
	Malenke und Partner
	Moore Rhein-Ruhr
	Quadrilog
Emsdetten	Stolze Dr. Diers Beermann
Essen	Märkische Revision
	RLT Ruhrmann Tieben & Partner

Ibbenbüren	Schwoon Kieslich
Langenfeld	Gerhold und Partner
Mönchengladbach	Backhaus + Partner
Neuss	KBHT Kalus + Hilger
Remscheid	Hübenthal & Partner
	Kaib, Galldiks und Partner
	Wirtschaftsprüfer Dorf Müller
Stadtlohn	Heisterborg
Vechta	Dr. Koops & Partner
<b>Postleitzahlengebiet: 5</b>	
Aachen	Dr. Neumann, Schmeer und Partner
	DRP Randerath & Partner
Altena	Becker + Partner
Andernach	Hilger, Neumann & Partner
Bad Kreuznach	Syré
Bonn	DHPG
	Rentrop & Partner
Gummersbach	DHPG
Iserlohn	Naust Hunecke und Partner
Koblenz	DDP Gruppe
Köln	DHPG
	HKS
	KHS Audit and Valuation
	Laufenberg Michels und Partner
	Morison Köln
	Sauerland Rybka und Partner
	Martin Bleckmann
Königswinter	Steuerhorizont
Leverkusen	KBHT Müller, Dreizehner & Kollegen
Trier	Rech Wagner & Co.
Witten	Steuerbüro Witten
<b>Postleitzahlengebiet: 6</b>	
Frankfurt am Main	LPA-GGV Grützmacher Gravert Viegener
	Prüfungs- und Treuhand GmbH
Heppenheim	HWS Reibold
Limburg	MNT Revision und Treuhand
Viernheim	Kempf Keller Meierhöfer
<b>Postleitzahlengebiet: 7</b>	
Ettlingen	HWS Oesterle & Trapp
Freiburg i.Br.	Dobler & Partner
Karlsruhe	Beratergruppe Leistungen

Ort	Kanzlei
Karlsruhe	Reiling Partnerschaft
Lahr	BTG Badische Treuhand
	Himmelsbach & Streif
Landau in der Pfalz	HWS Integral Treuhand
Ludwigsburg	HWS Mörk
	JSK Jörg Schneider und Kollegen
Pforzheim	GKM Glück Kock Mäschke
Rechberghausen	Kanzlei Beutel
Reutlingen	BWS Böttger & Partner
	HWS Reutlingen
	RWT
Schramberg	Wittenberg Pfaff
Schwäbisch Gmünd	Kanzlei Zapp
Sindelfingen	KMZ Kullen Müller Zinser
Singen	Mayer Partnerschaft
Stuttgart	HWS
	Kanzlei Maier - Dr. Maier & Kotschner
	RWT
	Wirtschaftstreuhand
Villingen-Schwenningen	Lerner Lachenmaier & Partner
<b>Postleitzahlengebiet: 8</b>	
Augsburg	AWI Treuhand
	Conlata Geißelmaier & Partner
Biberach	Schirmer Treuhand
Geretsried	JMS Partner
Landshut	Kanzlei BBT
Leutkirch	Grieser & Gutacker
Moosburg a. d. Isar	Sebastian Maier
Mühldorf	Plininger & Partner
München	Acconsis
	Dr. Heudorfer und Partner
	GKM Glück Kock Mäschke
	H.R.S. Wirtschaftsprüfung
	Holger Kock
	Linn Goppold Treuhand
	RISE Partners
Oberstdorf	Kanzlei Seiter
Ulm	HWS Ulm
	Waiblinger Partnerschaft
<b>Postleitzahlengebiet: 9</b>	
Ansbach	Gundermann & Partner
Nürnberg	Stefan Warnick